

VORSCHLAG ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZVERLUSTES FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 01.09.2011 BIS ZUM 31.08.2012

Die Betriebsleitung der Bühnen der Stadt Köln schlägt vor, den Bilanzverlust des Geschäftsjahres vom 01.09.2011 bis zum 31.08.2012 in Höhe von EUR 14.168.084,14 wie folgt zu verwenden:

	EUR
Vortrag auf neue Rechnung	<u>14.168.084,14</u>

Das Eigenkapital der Bühnen stellt sich nach Ergebnisverwendung wie folgt dar:

	EUR
Gezeichnetes Kapital	<u>50.000,00</u>
Gewinnrücklagen	
andere (zweckgebundene) Gewinnrücklagen	
- Rücklage Generalsanierung Bühnen	2.046.763,81
- Betriebsmittelrücklage	2.908.019,33
- Freie Rücklagen	<u>36.905,00</u>
	<u>4.991.688,14</u>
verbleibender Bilanzverlust	<u>-14.168.084,14</u>
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>-9.126.396,00</u>

Köln, den 03.02.2014

gez. Dr. Birgit Meyer
Intendantin der Oper

gez. Stefan Bachmann
Intendant des Schauspiels

gez. Patrick Wasserbauer
Geschäftsführender Direktor